



AOK Postfach 10 13 42 40001 Düsseldorf

AOK Rheinland/Hamburg  
Die Gesundheitskasse

Bundesversicherungsamt  
Frau Dr. Sylvia Demme  
Friedrich-Ebert-Allee 38  
53113 Bonn

De 12/08

- 1) Herrn A 3 z. V.
- 2) Herrn Witte all z. w. V.

Postfach 10 13 42 40001 Düsseldorf  
Telefon: 0211 8791-1274  
Telefax: 0211 8791-1275

Internet: [www.aok.de](http://www.aok.de)  
E-Mail: [andreas.dollz@rheinhessen.aok.de](mailto:andreas.dollz@rheinhessen.aok.de)

Ihr Ansprechpartner:  
Andreas Dollz

Durchwahl:  
0211 8791-1274

Datum:  
12.08.2016

**Stellungnahme zum Entwurf des Bundesversicherungsamtes vom 08.07.2016 zur  
Festlegung nach § 31 Abs. 4 RSAV für das Ausgleichsjahr 2017;  
Kürzung von Zuweisungen für Auslandsversicherte**

Sehr geehrte Frau Dr. Demme,

wir beziehen uns auf den am 08.07.2016 über den GKV-Spitzenverband übermittelten Entwurf des BVA vom 08.07.2016 zur Festlegung nach § 31 Abs. 4 RSAV für das Ausgleichsjahr 2017.

Ergänzend zu unseren Stellungnahmen vom 03.09.2014, 19.09.2014, 22.09.2014, 30.09.2014, 20.07.2015 und 23.10.2015 betreffend die Ausgleichsjahre 2013 bis 2016 weisen wir darauf hin, dass das durch das BVA beabsichtigte Vorgehen zur Begrenzung der Zuweisungen für Auslandsversicherte, betreffend die Einbeziehung der Grundpauschale nach § 36 RSAV in die Zuweisungsbegrenzung, auch bezogen auf das Ausgleichsjahr 2017 gegen die Vorgaben der RSAV in der Fassung des GKV-FQWG verstößt.

§ 41 Abs. 1 Satz 2 RSAV in der Fassung des GKV-FQWG stellt nach seinem Wortlaut eindeutig und ausschließlich auf die Zuschläge nach § 31 Abs. 5 Satz 1 RSAV und somit gerade nicht auf die Grundpauschale nach § 36 RSAV ab. Dieser eindeutige Wortlaut lässt die vom BVA vorgenommene Interpretation der Vorschrift nicht zu.

AOK-Glanmedis ServiceCenter 0600 0 326326 – 24-Stunden-Service – wo auch immer

Öffnungszeiten:  
Montag bis Freitag 06:00 bis 18:00 Uhr

Bitte wenden Sie sich an:  
Leitung des AOK-ServiceCenter  
BIO GPK/LEH/101  
E-Mail: [LEH@bio.gpk.de](mailto:LEH@bio.gpk.de)

AOK Rheinland/Hamburg  
Die Gesundheitskasse

Datum 12.08.2016

Blatt 2

Sofern das BVA die Festlegung nach § 31 Abs. 4 RSAV in Verbindung mit den Verfahrensbestimmungen nach § 39 Abs. 3 Satz 6 und § 41 Abs. 5 Satz 2 RSAV für das Ausgleichsjahr 2017 dennoch wie beabsichtigt trifft, verstößt dies gegen geltendes Recht.

Zur weiteren rechtlichen Begründung verweisen wir auf die beim Landessozialgericht Nordrhein-Westfalen am 09.12.2014 erhobene Klage gegen den Jahresschlussausgleichsscheid 2013 des BVA vom 14.11.2014 (L 5 KR 745/14 KL) und die in diesem Verfahren beim Landessozialgericht eingereichten Schriftsätze.

Darüber hinaus regen wir an, bei der Definition der Leistungsausgaben für Auslandsversicherte unter Punkt 2.5.7 (zweiter Absatz) auf die Kontenarten 480 und 483 in Gänze abzustellen und nicht auf die hiervon erfassten Einzelkonten.

Sollten Sie weitere Informationen benötigen, stehen wir Ihnen selbstverständlich gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



Andreas Döllz

Unternehmensbereichsleiter